

HIER UND JETZT

Verlag für Kultur
und Geschichte

MEDIENMITTEILUNG «EIN LEBEN FÜR RUANDA. MARGRIT FUCHS – EINE BIOGRAFIE»

Rolf Tanner

«HELPEN MACHT GLÜCKLICH»

1970 reiste sie erstmals nach Ruanda – Margrit Fuchs, 1917 in Windisch geboren und bis zu ihrem 53. Lebensjahr in der Schweiz als kaufmännische Angestellte tätig. In Ruanda engagierte sie sich zunächst als Hausmutter von Kabgayi. Dann baute sie ein katholisches Zentrum auf, lancierte Hilfsprojekte für Arme und Straßenkinder und gründete nach dem Bürgerkrieg und Völkermord der 1990er-Jahre ein eigenes Hilfswerk. 2007 kam sie 90-jährig bei einem tragischen Autounfall in Ruanda ums Leben.

In der Schweiz bekannt sind vor allem Margrit Fuchs' Spendenaktionen. Rolf Tanners Biografie schildert nun erstmals das engagierte Leben der Hilfswerkgründerin. Als Patenkind gelingt es ihm, nahe an Margrit Fuchs' Lebenswelt heranzutreten. Wir begegnen einer Frau, die zwar im zeitbedingten Rollenverständnis der 1940er- und 1950er-Jahre gross wurde, die sich aber in der zweiten Lebenshälfte für einen radikalen Wechsel entschied. Einer Frau, welche die katholische Kirche zeitlebens als zentralen Referenzpunkt definierte und trotzdem selbstbestimmt ihren eigenen Weg ging.

AUTOR

Rolf Tanner ist in der Region Brugg aufgewachsen und Patenkind von Margrit Fuchs. Er hat Geschichte, Publizistik und Politologie studiert und ist heute im Bereich Risikoforschung tätig. Er lebt in Zollikon.

VERNISSAGE

Mittwoch, 4. Oktober 2017, 18.45, Odeon Forum, Bahnhofplatz 11, Brugg

EIN LEBEN FÜR RUANDA. MARGRIT FUCHS – EINE BIOGRAFIE

Rolf Tanner

336 Seiten, 69 farbige und sw Abbildungen, gebunden, CHF 39.–, Euro 39.–
ISBN Print: 978-3-03919-437-7; ISBN E-Book 978-3-03919-931-0

Fahnen oder Rezensionsexemplar auf Wunsch.